

Ein Knabe 5 Wochen, Johann Gottlieb Mehe's, Mechanikusgehilfs Sohn, in der Friedrichs-
straße; st. an der Abzehrung.

Ein unehel. Mädchen 9 Wochen, vor dem Thomaspfortchen; st. an der Abzehrung.
Freitags, den 9. October.

Eine Frau 71 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Doss's, Bürgers und Gasthalters Ehefrau, Haus-
besitzerin, an der Esplanade vor dem Peterssthor; st. an Altersschwäche.

Eine Frau 40 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Dolge's, Bürgers, Victualienhändlers und Haus-
besitzers Ehefrau, in der Sandgasse; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Mann 48 Jahre, Hr. Johann Gottlob Linke, Bürger und Schuhmachermeister, im Brühl;
st. am Nervenfieber.

Ein Mann 51 Jahre, Johann Karl Wilhelm Köhler, Handarbeiter, in der Friedrichsstraße;
st. an ein Brustkrankheit.

13 aus der Stadt. 13 aus der Vorstadt. 4. aus dem Jacobsst. 1 aus dem Militärhospital.
Zusammen 31.

Vom 2. bis 8. October sind geboren:

13 Knaben. 14 Mädchen. Zusammen 27 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 11. October: Eulenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack,
Posse mit Gesang von Nestroy.

Nachträgliche Concert-Anzeige.

Herr Professor Moscheles wird, ausser dem bereits angezeigten Concerte in G-moll,
noch die Güte haben, im heutigen Abonnement-Concerte im Gewandhause, auf vielfältigen
Wunsch der Kunstfreunde, sein Duett für zwei Pianoforte, unter gefälliger Mitwirkung des
Herrn Musikdirector Mendelssohn-Bartholdy, zu wiederholen; auch wird, statt der ange-
zeigten, die Ouverture zur Jungfrau von Orleans, von Moscheles gegeben werden.

Lotterie-Anzeige.

Die Ziehung 5r Classe 8r Königl. Sächs. Landes-Lotterie wird den
12. October fortgesetzt, und nachdem bereits 6000 Numern gezogen
worden sind, befinden sich noch folgende Hauptgewinne im Glücksrade
als:

1 Gewinn à 100,000 Thlr.

1 — = 50,000 —

1 — = 30,000 —

1 — = 20,000 —

1 — = 10,000 —

1 — = 5000 —

5 — = 2000 —

39 — = 1000 —

49 — = 400 —

500 — = 100 —

Zu diesem äußerst vortheilhaftesten Spiele empfiehlt sich mit Kaufloosen
zum Planpreise die Haupt-Collection von
Leipzig, den 9. October 1835. J. G. E. Lehmann.